

## \_Termine und Dozenten

**Termine** (jeweils Donnerstagabend bis Samstagmittag)  
1. Wochenende  
**1. bis 3.11.2007**  
2. Wochenende  
**31.1. bis 2.2.2008**  
3. Wochenende  
**3. bis 5.4.2008**  
4. Wochenende  
**29. bis 31.5.2008**

**Dozenten**

**Leitung des Kurses:**  
Angelika Knabe (Erzieherin), Dozentin für Waldorf- und Kleinkindpädagogik im In- und Ausland  
Wolfram Knabe (Waldorflehrer)

**Weitere Dozenten sind u.a.:**  
Stefan Krauch (Heilpädagoge, Sozialpädagoge), Dr. med. Claudia McKeen (Schulärztin und Dozentin), Berta Heisterkamp (Eurythmistin)

## \_Kosten und Anmeldung

**Kosten** Die Fortbildung mit insgesamt etwa 72 Unterrichtseinheiten kostet 740.- EUR incl. Material. Der Preis setzt sich zusammen aus der Kursgebühr von 580.- EUR und einer Vollwertverpflegung (Mittag- und Abendessen sowie Pausengetränke) an allen vier Terminen.  
10malige Ratenzahlungen in Höhe von 74.- EUR monatlich sind möglich. Bei Vorauszahlung des gesamten Betrages ermäßigt sich der Betrag auf 682.- EUR.

Im „hof“ Niederursel steht eine begrenzte Zahl von angenehmen, ökologisch ausgestatteten Gästezimmern zur Verfügung (Sonderpreis für KursteilnehmerInnen: DZ 36,- EUR pro Person, EZ 46,- EUR jeweils pro Nacht mit Bio-Vollwert-Frühstücksbüffet).

**Infos und Anmeldung** Eine Anmeldung mit kurzem Hinweis auf Ihre jetzige Tätigkeit muss bis zum 10. Oktober 2007 bei unten genannter Adresse erfolgen. Nähere Informationen und eine ausführliche Beschreibung der Weiterbildung erhalten Sie bei:  
**Gesellschaft zur Jugendförderung und Erwachsenenbildung, Alt Niederursel 51, 60439 Frankfurt, Tel. 069 / 57 50 78 oder [www.der-hof.de](http://www.der-hof.de)**

## DAS KIND IM ÜBERGANG VOM KINDERGARTEN IN DIE SCHULE

### Berufsbegleitende Weiterbildung



## \_Konzepte im Wandel

**Der derzeitige Umbruch in der öffentlichen Bildungslandschaft, insbesondere im vorschulischen Bereich, erfordert von uns vieles neu zu denken.**

**Ein besonders wachsames Wahrnehmen der individuellen Entwicklungsschritte des Kindes ist in zunehmendem Maße gefragt.**

**Unser Ansatz** Um sich gesund zu entwickeln, braucht das kleine Kind für seine freie **Willensbildung**, für eine vielseitige **Sinnesentwicklung** und für das **Lernen** aus **eigener** Aktivität **Zeit, Räume** und vor allem **Vorbilder!**

Kann das Kind im Vorschulalter zusammenhängende, durchschaubare und sinnvolle Handlungsabläufe kennen lernen und selber erüben, wird es mit Neugierde, Konzentrationsfähigkeit und mit viel Freude in die Schulzeit gehen.

**Begleiten wir die Kinder auf diesem Weg ein Stück!**

## \_Unsere Ziele

Wir möchten den Teilnehmern unseres Kurses dabei helfen:

- \_ ihre innere Haltung zum Kind neu zu entdecken
- \_ durch die Beschäftigung mit den Lernschritten des Kindes auf der Basis anthroposophischer Menschenkunde neue Ideen zu entfalten
- \_ bis ins Handeln hinein authentisch zu sein
- \_ ungebahnte Wege mutig zu gehen

### **Zielgruppe**

Pädagogen und Interessierte

### **Zusammenarbeit**

Es findet eine konzeptionelle Zusammenarbeit statt mit dem Arbeitskreis des Bundes der Freien Waldorfschulen und der Vereinigung der Waldorfkindergärten „Übergang Kindergarten – Schule“.

Auf Wunsch wird eine Teilnahmebestätigung ausgestellt.

## \_Inhalte und Methoden

### **Inhalte**

- \_ Allgemeine Menschenkunde
- \_ Entwicklungsschritte / Lernschritte der Kinder zwischen fünf und neun Jahren erarbeiten, auch anhand von Kinderzeichnungen
- \_ Das Besondere der oben genannten Übergangszeit

Konzeptarbeit für:

- \_ die „Vorschularbeit“ in einer Kindergartengruppe
- \_ den „Wanderlehrer“ in einer Kindergartengruppe
- \_ eine „Schuleingangsklasse“

### **Methoden**

- \_ Vortrag mit seminaristischer Arbeit
- \_ Impulsreferate durch die Teilnehmer
- \_ Übungen der Teilnehmer im Betrachten eigener Entwicklungen
- \_ Künstlerische Übungen